

Gegenstand: Brandschutzfarbe im Motorraum

Betroffen: ASW 22 BE, Geräte-Nr. 834
ASW 24 E, Geräte-Nr. 859
ASH 25 E, Geräte-Nr. 858

Vorgang: Beschädigte Brandschutzfarbe im Motorraum wird nach den Angaben unter "Maßnahmen" mit Berücksichtigung des Verarbeitungshinweises "Technisches Merkblatt 503" der Firma DESOWAG-BAYER Holzschutz GmbH ausgebessert.

Maßnahmen:

- 1) Auszubessernde Fläche von Schmutz und alter Farbe sorgfältig reinigen.
- 2) 1. Anstrich "Pyromors" Brandschutzfarbe auftragen und mindestens 12 h trocknen lassen.
- 3) 2. Anstrich "Pyromors" Brandschutzfarbe auftragen und mindestens 12 h trocknen lassen.
- 4) Schutzlack "PE-Negativ-Lack, RAL 7001 auftragen und mindestens 8 h trocknen lassen.

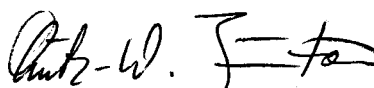
Hinweise: 5 kg Pyromors, weiß, Nr. 838/4 müssen mit 20 g Universal-Abtönkonzentrat Nr. 1, schwarz der Firma Mixol-Produkte GmbH gemischt werden.

Die Verarbeitungshinweise im "Technisches Merkblatt 503" der Firma DESOWAG- BAYER Holzschutz GmbH bezüglich Luftfeuchte und Temperatur sind unbedingt zu beachten!

Die "Pyromors" Brandschutzfarbe, das Universal-Abtönkonzentrat Nr. 1, schwarz, den PE-Negativ-Lack, RAL 7001 und das "Technische Merkblatt 503" der Firma DESOWAG-BAYER Holzschutz GmbH können bei der Firma Alexander Schleicher bestellt werden.

Poppenhausen, den 20.10.88

ALEXANDER SCHLEICHER
GmbH & Co.

i.A. 
(Lutz-W. Juntow)

Zu widerhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden.